

Duales Studium als Ausbildungsvariante

Informationen für Unternehmen

„Betriebswirtschaftslehre“
„Mechatronik-Automatisierungssysteme“

Werden Sie
Praxispartner!

Studium und
Ausbildung !

Duales
Studium?

Optimal!

Transferzentrum – Absolventenvermittlung und wissenschaftliche Weiterbildung für Fach- und Führungskräfte in kleinen und mittleren Unternehmen des Landes Sachsen-Anhalt an der Hochschule Harz (FH) wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Sachsen-Anhalt kofinanziert.

www.hs-harz.de/transferzentrum.html

HOCHSCHULE
harz

- Automatisierung und Informatik
- Verwaltungswissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften



SACHSEN-ANHALT



Europäische Kommission
Europäischer Sozialfonds
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT

Hochschule Harz
TransferZentrum Harz
Friedrichstraße 57-59
38855 Wernigerode
Telefon: 03943 659-290
Fax: 03043 659-293

Neue Marktanforderungen und die Auswirkungen des demografischen Wandels führen dazu, dass besonders kleine und mittelständische Unternehmen rechtzeitig qualifiziertes Personal gewinnen müssen. Kompetente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter binden sich langfristig nur an ein Unternehmen, das ihnen attraktive Entwicklungsmöglichkeiten bietet. Als neues und zukunftsweisendes Modell der Qualifizierung kombiniert das duale Studium betriebliche Praxis und theoretisches Studium.

Duales Studium – Instrument zur erfolgreichen Nachwuchsrekrutierung

Ein **duales Studium** verbindet die umfassende wissenschaftliche Lehre der Hochschule Harz mit einer Ausbildung und der frühen Praxiserfahrung im Unternehmen.

Duales Studium $\triangleq$ Berufsabschluss + Hochschulabschluss

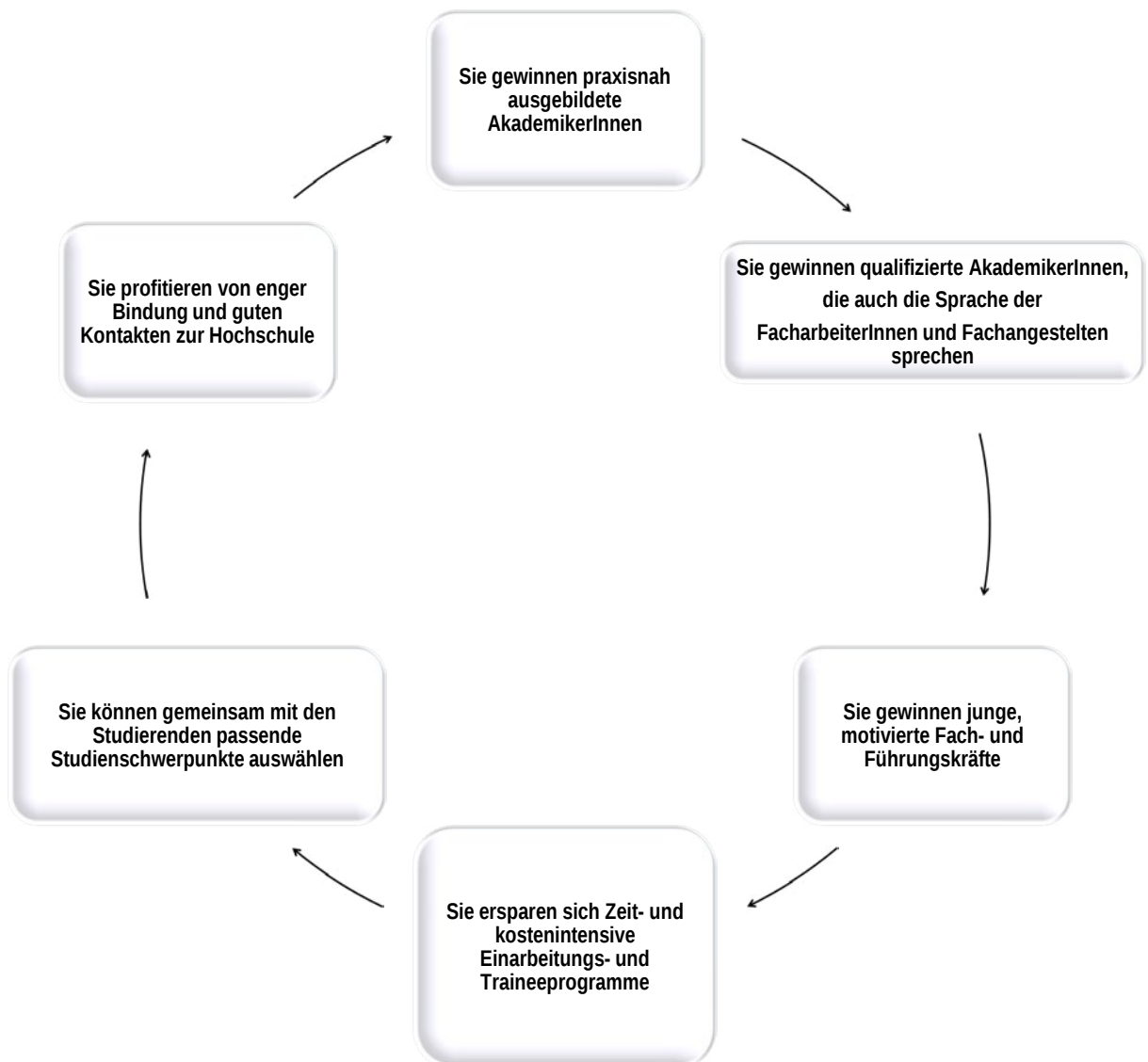
Das ausbildungsintegrierte duale Studium an der Hochschule Harz verzahnt das Hochschulstudium mit einer beruflichen Ausbildung. Was die Studierenden in der Theorie erlernen, können sie direkt in der Praxis anwenden. So rekrutieren Unternehmen Beschäftigte, die optimal für die betrieblichen Anforderungen ausgebildet sind.

10 Gründe, warum Ihr Unternehmen von einem dualen Studium profitiert:

1. Duale Studiengänge helfen, Ihren zukünftigen Bedarf an erfolgreichen Fach- und Führungskräften zu decken.
2. Ihr Gewinn sind hochqualifizierte und akademisch ausgebildete Beschäftigte, direkt für die Ansprüche Ihres Unternehmens.
3. Die Kooperation von Wirtschaft und Hochschule hinsichtlich der Studien- und Prüfungspläne garantiert ein praxisnahes Studium.
4. Ihr Unternehmen wird für Bewerberinnen und Bewerber noch attraktiver.
5. Die Kombination von Ausbildung und Studium reduziert Ausbildungszeiten.
6. Sie sparen die kosten- und zeitintensive Einarbeitung von qualifizierten externen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
7. Studierende entwickeln von Anfang an eine enge Bindung an Ihr Unternehmen.
8. Die soziale Einbindung der Studierenden im Betrieb fördert die Lernbereitschaft und motiviert zusätzlich.
9. Durch das duale Studium entsteht ein enges Netzwerk zwischen Ihrem Unternehmen und der Hochschule. Das führt zu lohnenden Synergieeffekten – wie etwa zum Wissens- und Technologietransfer.
10. Duale Studiengänge eröffnen kompetenten Beschäftigten eine qualifizierte Ausbildung mit Aufstiegschancen – und wirken so im Unternehmen als Instrument moderner Personalentwicklung.

Vorteile der dualen Ausbildungsvariante für Ihr Unternehmen

HEUTE STRATEGISCH AN MORGEN DENKEN



Die Studierenden

- ✓ können erlerntes Wissen zeitnah und regelmäßig in betrieblicher Praxis anwenden und vertiefen
- ✓ werden optimal in betriebliche Strukturen, Arbeitsweisen und Projektabläufe eingebunden
- ✓ trainieren wichtige Schlüsselqualifikationen
- ✓ profitieren von einem frühen Berufseinstieg

Kooperation

Drei Partner kooperieren bei einem dualen Studium

1. Auszubildende/r - Studierende/r
2. Unternehmen
3. Hochschule Harz

Jeder dieser Beteiligten steht mit den jeweils anderen Kooperationspartnern in Kontakt. Das Unternehmen schließt einen Ausbildungs- bzw. Studienvertrag mit dem/der Studierenden und einen Kooperationsvertrag mit der Hochschule Harz.

Verlauf des Bewerbungsverfahrens für das duale Studium:

1. Das Unternehmen entscheidet sich für das duale Studium.
2. Das Unternehmen kontaktiert die Ansprechpartnerin Frau Ristau und stimmt den Bewerbungsprozess ab.
3. Suche nach geeigneten Auszubildenden/ Studierenden.
4. Die Selektion der Auszubildenden/ Studierenden wird durch das Unternehmen vorgenommen.
5. Abschluss eines Ausbildungs- bzw. Studienvertrages zwischen Auszubildenden/ Studierenden und dem Unternehmen.
6. Antrag auf Zulassung an der Hochschule Harz durch Auszubildende/ Studierende.
7. Immatrikulation an der Hochschule Harz

Studiengangsberaterin für die dualen Studiengänge an der Hochschule Harz:

Dipl.-Ing. Sonja Ristau

Telefon: 03943 659-363

Fax: 03943 659-293

E-Mail: sristau@hs-harz.de

Internet: www.hs-harz.de/dual.html

TransferZentrum Harz

Hochschule Harz

Friedrichstraße 57 – 59

38855 Wernigerode

Telefon: 03943 659-290 569-871

Fax: 03943 659-293

E-Mail: transferzentrum@hs-harz.de

Internet: www.hs-harz.de/transferzentrum.html

 Europäische Kommission
Europäischer Sozialfonds
INVESTITION IN IHRE ZUKUNFT

Duales Studium

Mechatronik-Automatisierungssysteme

Studienabschluss: - Bachelor of Engineering (B. Eng.)
Berufsabschluss: - IHK-Abschluss als Mechatroniker/in

Ausbildungsstart:
Berufsausbildung: - August des Jahres
Immatrikulation: - Wintersemester des Jahres
Vorlesungsbeginn: - Wintersemester des folgenden Jahres

Regelstudienzeit: - 9 Semester

Vor Beginn des Studiums an der Hochschule Harz absolvieren die Auszubildenden/ Studierenden ca. 14 Monate Berufsausbildung in der Berufsschule und im Unternehmen. Ab dem dritten Semester werden die Auszubildenden/ Studierenden in den Studienablauf der Hochschule integriert. In den vorlesungsfreien Zeiten setzen sie ihre berufspraktische Ausbildung im Unternehmen bis zur IHK-Abschlussprüfung im siebenten Semester fort. Danach werden die vorlesungsfreien Zeiten für die berufspraktische Spezialisierung im jeweiligen Unternehmen genutzt. Das neunte Semester ist ein Praxissemester, in welchem die Bachelor-Abschlussarbeit, idealerweise zu einem betrieblichen Thema, angefertigt wird und das Kolloquium stattfindet. Mit der Kopplung des IHK Ausbildungsberufes Mechatroniker/-in und dem Bachelor-Studium können innerhalb von 4,5 Jahren zwei Abschlüsse erworben werden. Die Abschlussprüfung der Berufsausbildung findet vor der zuständigen Industrie- und Handelskammer (IHK) statt.

Allgemeine Zulassungsvoraussetzungen für das duale Studium an der Hochschule Harz

Für Studierende:

- Ausbildungsvertrag mit einem Unternehmen
- allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife

Für Unternehmen:

- anerkannter Ausbildungsbetrieb der IHK
- Unterzeichnung eines Kooperationsvertrages mit der Hochschule Harz und Abschluss eines Ausbildungsvertrages mit der/dem Studierenden

Bewerbungsschluss an der Hochschule Harz :

Für Studierende: 15. Juli 2011

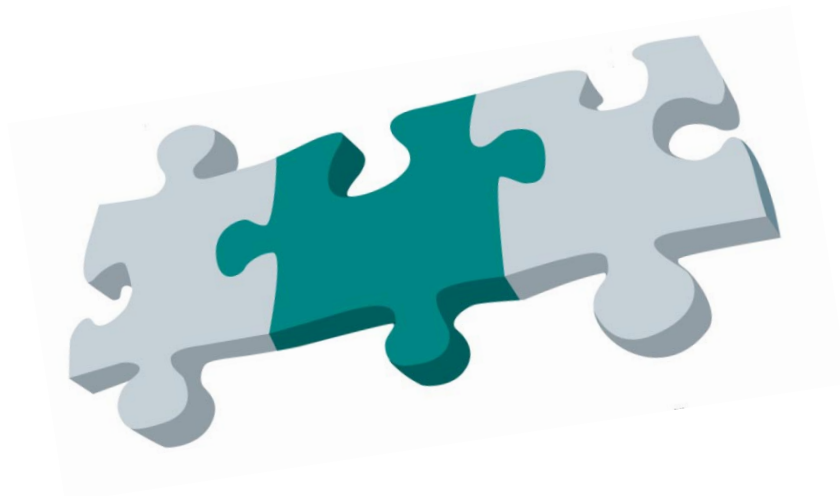
Zielgruppen für den dualen Studiengang Mechatronik-Automatisierungssysteme

- **SchülerInnen** mit Fach- bzw. Hochschulreife, die sowohl den Berufsschulabschluss als Mechatroniker/in als auch ein Bachelorstudium absolvieren wollen.
- **Studierende**, die bereit sind, sich in ihrer Freizeit Fertigkeiten und Kenntnisse anzueignen, um die Abschlussprüfung vor der IHK abzulegen.
- **Studierende**, die an der Hochschule erworbenes Wissen gleichzeitig in der Praxis anwenden bzw. vertiefen wollen.
- **Unternehmen**, die sich an der Ausbildung ihres technischen Führungskräftenachwuchses beteiligen wollen.
- **Unternehmen**, die geeignete Auszubildende besonders fördern wollen.

Studiengangskoordinator:

Prof. Dr. Klaus-Dietrich Kramer
E-Mail: kkramer@hs-harz.de

Telefon: 03943 659-317



TransferZentrum Harz

Weiterbildung / Personalgewinnung / Duales Studium

Hochschule Harz
TransferZentrum Harz
Friedrichstraße 57 – 59
38855 Wernigerode
Telefon: 03943 659-290
Fax: 03943 659-293

E-Mail: transferzentrum@hs-harz.de

Internet: www.hs-harz.de/transferzentrum.html